

Anleitung für ein Paar selbst genähte Handwärmer

Das brauchen Sie

- Schnittmuster
- verschiedene Stoffreste
- Füllung (Rapssamen, (Milch)reis, Traubenkerne)
- Schere
- Nadel und Faden
- Nähmaschine
- Stift



Und so geht's

1. Das Schnittmuster ausdrucken und die Schablone ausschneiden. Stoff auf der Hälfte falten und die Schablone ohne Nahtzugabe mit einem Stift aufmalen. Die Form ausschneiden - am besten gleich zweimal (Bild 1).
2. Beide Formen auf rechts gewendet aufeinanderlegen und circa 0,5 cm vom Rand entfernt aufeinander festnähen (Bild 2). Dabei einen circa 3 cm breiten Spalt zum Wenden und Befüllen offen lassen - gerät die Wendeöffnung zu klein, wird das Befüllen später schwierig.
3. Beim Baum oben, beim Herz unten die Spitze abschneiden. Zusätzlich die Spitzen der Äste und die Rundung beim Herz abschneiden. Achtung: Damit ist nur der Rand außerhalb der Naht gemeint. So vermeiden Sie, dass sich der Stoff beim Wenden anstaut.
4. Den Taschenwärmer umstülpen und mit Rapssamen füllen. Dafür aus einem Stück Papier durch Einrollen eine Art Trichter formen. Den Handwärmer mit so viel Rapssamen füllen, dass an der Öffnung noch ein wenig Platz ist (Bild 3).
5. Zum Schluss die Öffnung mit kleinen Stichen von Hand zunähen (Bild 4).

